

Vier Tipps damit falsches Lüften nicht den Keller durchfeuchtet

Der Gedanke liegt nahe: draußen Sonnenschein, es ist richtig warm, also perfekt, um mal den muffigen Keller durchzulüften. Denn auch dort soll die sommerliche Frische Einzug halten. Der Zeitpunkt aber ist falsch gewählt. Feuchtigkeit und Schimmel können die Folge sein, denn mit warmer Sommerluft kommt auch die Feuchtigkeit ins Haus.

Dieses Phänomen bezeichnen Experten als „Sommerkondensation“, worunter besonders der Keller zu leiden hat. Tritt auf die kalten Wandoberflächen des Kellers die warme Sommerluft, so gibt diese die gespeicherte Feuchtigkeit als Kondensat ab; mit dem bloßen Auge ist das oft nicht mal sichtbar. Denn warme Luft kann viel mehr Feuchtigkeit speichern und transportieren als kalte Luft. Für viele Bewohner droht eine böse Überraschung: statt Frische und Behaglichkeit ist plötzlich die Feuchtigkeit im Haus. Ein ungebeter Gast, der auch den unangenehmen und muffigen Geruch im Keller verursacht.

Sommerekondensation im Keller, was tun?

Beim Lüften - goldene Regeln beachten

Beim Lüften sollten Bewohner ein paar goldene Regeln beachten, rät Dipl.-Ing. Thomas Molitor, Technischer Mitarbeiter bei ISOTEC, einem bundesweiten Dienstleister gegen Feuchtigkeit und Schimmelpilzschäden. Was viele nicht wissen: es gibt unterschiedliche

Arten von Feuchtigkeitsschäden. „Die Sommerkondensation ist etwas anderes und stellt auch andere Anforderungen an eine Sanierung als beispielsweise aufsteigende Feuchtigkeit, die über das Erdreich ins Kellermauerwerk eindringt“, erklärt ISOTEC-Fachmann Molitor. „Aufsteigende Feuchtigkeit ist die Folge einer nicht funktionstüchtigen Horizontalabdichtung; darauf hat der Bewohner mit seinem Nutzungsverhalten aber keinen Einfluss.“ Ganz im Gegensatz zur Sommerkondensation, die jeder Bewohner durch sein eigenes Verhalten regulieren und so Feuchte und Schimmelpilzschäden direkt vermeiden kann.

Feuchte und Schimmelpilzschäden direkt vermeiden

Die wichtigsten Lüftungs-Tipps gegen die Sommerkondensation auf einen Blick:

- An heißen Tagen tagsüber nicht lüften, sondern gezielt morgens und abends
- An kühlen Frühling- und Sommertagen den Keller mehrmals am Tag für etwa 10 bis 15 Minuten durchlüften
- Unter Berücksichtigung der vorgenannten Punkte: den Wasch- und Trockenkeller gerade nach Waschgängen kurz durchlüften
- Schränke und Regale mit einem Abstand von 10 Zentimetern an die Außenwand stellen, damit die Luft ausreichend zirkulieren kann

Thomas Bahne

III KUNSTWERK
CARLSHÜTTE



Nord Art 2012

graphic
grafik
objekt
skulptur

painting
malerei
installation
experiment
literature
literatur

musik
video
foto
film

02.06. – 30.09.2012

mi – so 11⁰⁰ – 19⁰⁰ wed – sun

Vorwerksallee, 24782 Büdelsdorf • www.nordart.de